



Die neuen Lehrerinnen und Lehrer der neuen fünften Klassen (von links): Lea Krapp (5e), Nina Nimbler (5c), Katrin Hartmann (5d), Miriam Allgäuer (5a) und der für die fünften Klassen zuständige Sozialpädagoge Sören Meisterjahn. Fotos Roland Lörzer

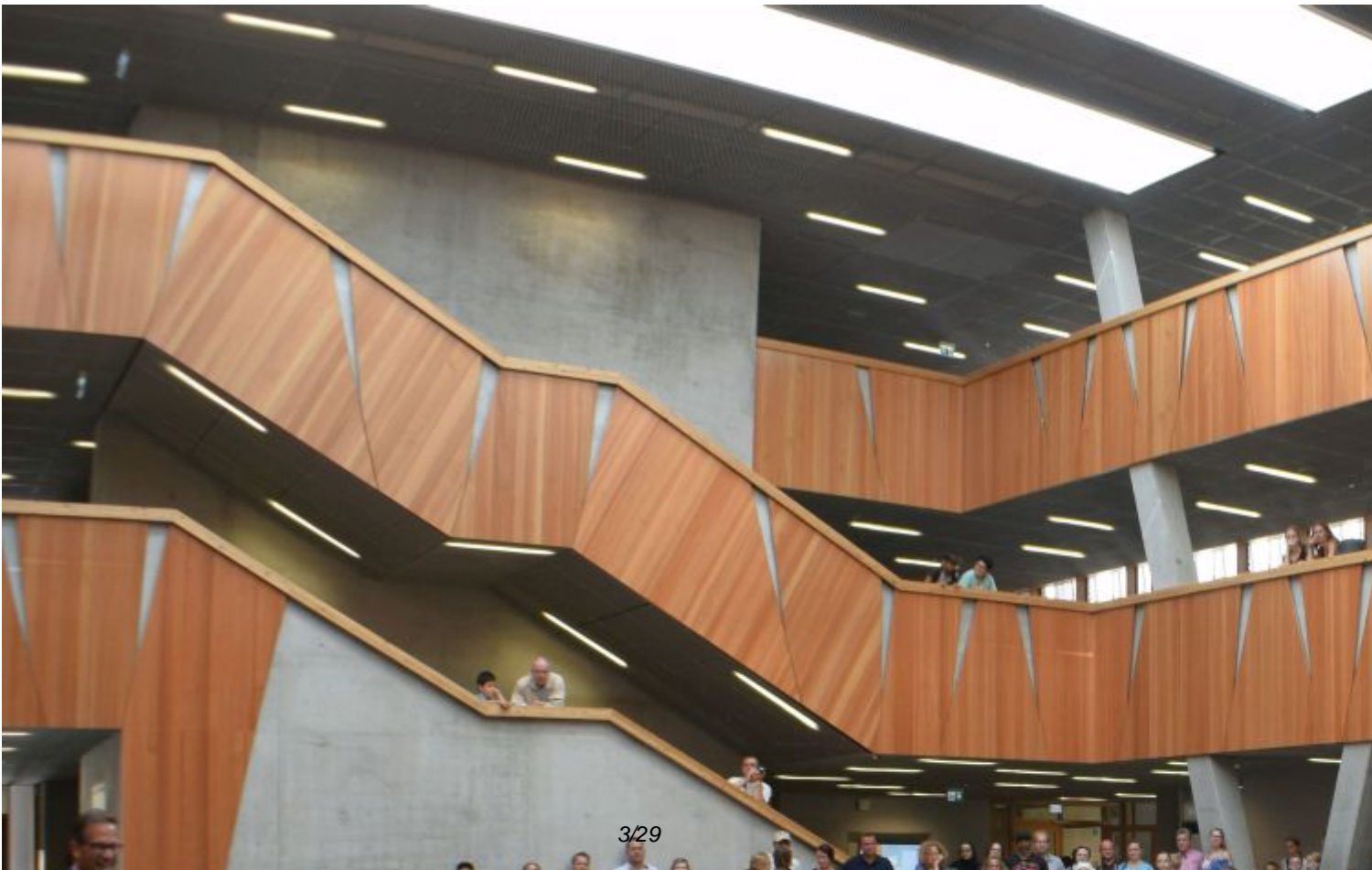
Weiterstadt (Lör) Rund 130 neue Hessenwaldschüler, zwei neue Schulleitungsmitglieder und eine Einschulungsfeier, die die Lehrerinnen und Lehrer der neuen fünften Klassen mit Bravour vorbereitet hatten: Das neue Schuljahr an der Hessenwaldschule begann außerordentlich vielversprechend, auch weil der neue Imagefilm viel Beifall erhielt.

Schulleiter Markus Bürger hieß die neuen Schülerinnen und Schüler herzlich willkommen und präsentierte die Vorzüge der neuen Hessenwaldschule - die großzügigen Jahrgangsbereiche, die Teamstruktur, die vielfältigen medialen Möglichkeiten, die hellen Räume und die preisgekrönte Architektur. Markus Bürger stellte zudem Melanie Schmidt, die neue Stufenleiterin für die Jahrgänge 8 bis 10, und Roland Lörzer, Stufenleiter für die Jahrgänge fünf bis sieben, vor.

Miriam Allgäuer, Nina Nimbler, Katrin Hartmann, Lea Krapp und Jonas Oberle heißen die Lehrerinnen und Lehrer der neuen fünften Klassen der Förderstufe und im gymnasialen Zweig. Sie hatten für die Einschulungsfeier nicht nur aktuelle Songs wie "Shape of you" vorbereitet, sondern auch eine akrobatische Einlage. Eine Schülerin balancierte auf einer Weltkugel auf die Bühne in der Kulturhalle der neuen Hessenwaldschule und übergab fünf Umschläge für die neuen Klassenlehrerinnen und -lehrer. Zusammen mit den Schülern ging es dann hoch in die Klassenzimmer.

Für Kaffee und Kuchen hatten die Eltern der letztjährigen Fünftklässler gesorgt. Schon vom Morgen an bereiteten sie die Feier vor. Ein Engagement, das Elternbeiratsvorsitzender Tom Geißer aufgriff. In seiner Rede forderte er die Eltern auf, sich in die Gremien und den Alltag der Hessenwaldschule einzubringen. Jeder habe besondere Fähigkeiten und Talente, die die Schule voranbringen könnten, so Tom Geißer. Fördervereinsvorsitzender Friedhelm Rimmel stellte die zahlreichen Aufgaben des Fördervereins vor.

Roland Lörzer erklärte das ausgeweitete und dennoch kostenlose Ganztagsangebot der Hessenwaldschule. Seit diesem Schuljahr gibt es eine Morgenbetreuung von 7.30 Uhr bis 8.30 Uhr. Nachmittags werden die Fünft- bis Siebtklässler bis 16 Uhr betreut. Wer mag, kann aber auch schon um 15.20 Uhr nach Hause gehen. Die Hessenwaldschule bietet nicht nur eine Hausaufgabenbetreuung, sondern auch Förderkurse in Mathematik und Englisch, speziell zugeschnitten auf die Schüler der Nachmittagsbetreuung, die die Lerninsel und den Club gebucht haben. Dieses Angebot kommt immer besser an. Da der Förderverein die Ganztagsbetreuung der Hessenwaldschüler nachhaltig unterstützt, warb Lörzer für den Beitritt in den Verein.



Schulleiter Markus Bürger hieß die neuen Fünftklässler in der vollbesetzten Kulturhalle willkommen.



Musiklehrer Jonas Oberle, am Keyboard, hatte mit der sechsten Klasse von Ute Gläser "Shape of you" einstudiert. Sein Kollege Markus Käfer sorgte im Hintergrund für den richtigen Ton bei der Einschulungsfeier.












10/29







 [Drucken](#)

 [PDF](#)



 [RSS](#)
 [Weiterempfehlen](#)
[Abonnieren](#)



Lea Krapp und die 5e.

Veröffentlicht am:

<https://hessenwaldschule.de/index.php?cmd=details&newsid=414&pdfview=1&printview=1&printview=1&printview=1>

Powered by
[Contrexx WCMS](#)